

## Ausgabe Frühjahr 2014

### Holzernte April bis Juni

Im Bereich zwischen dem Brandsteinweg und der Großen Felsengasse (Wiesenweg, Korseltweg) wird ein Unternehmen in unserem Auftrag Altdurchforstungen und Femelhiebe durchführen. Die Arbeiten sind Restleistungen aus dem Jahr 2012, die nicht beendet werden konnten. Das Holz wird am Brandsteinweg abgepoltert.

Ein anderes Unternehmen ist mit Durchforstungen in 35- bis 40-jährigen Fichtenbeständen beauftragt. Es wird beidseitig der Scharfensteinschneise tätig sowie östlich der Lückendorfer Straße an den Einfahrten Kieferngrund und Pascherbuchenweg. Die Lagerplätze sind auf kurzem Wege an den Waldeinfahrten erreichbar.

Der Forstbetrieb der Stadt hat ein weiteres Unternehmen mit Durchforstungen beauftragt. Dessen Leistungen sind in mehreren Teilgebieten des Zittauer Gebirges zu erbringen, aber sehr stark witterungsabhängig. Hier entscheidet die Stadt operativ, wann und wo der Einsatz konkret erfolgen wird, um eine schonende Ausführung der Leistungen zu ermöglichen.

Die Gemeinden werden hierzu gesondert informiert.

### Aufforstungen

In diesem Frühjahr stehen umfangreiche Aufforstungen an. So werden die Mitarbeiter des städtischen Forstbetriebes auf 3,50 ha etwa 16.000 neue Pflanzen (Rotbuche, Bergahorn, Bergulme) in den Boden bringen. Sie begründen eine neue Waldgeneration am Weberbergkamm und am Jonsberg, um dort der Auflösung vor allem von Murraykiefernbeständen entgegenzuwirken. Zwei private Dienstleistungsunternehmen forsten insgesamt 5,50 ha wieder auf – Schwerpunkte sind der Neuschönauer Busch und die Niedere Folge. Sie führen den geplanten Waldumbau aus und pflanzen nach der Endnutzung über 100-jähriger Fichtenbestände entsprechend den standörtlichen Bedingungen Stieleiche, Winterlinde und Hainbuche.



## Wegebau

Wir sind sehr erfreut, dass die in der Winter-Ausgabe unter Vorbehalt angekündigten Wegebaumaßnahmen in den nächsten Monaten realisiert werden können. Die beantragte Förderung wurde bewilligt und nach Ausschreibung und Vergabe der Leistungen kann nun gebaut werden. Es handelt sich um den Unteren Flügel (vom Töpferbehälter bis zum Schleiferbuchenweg), den Biersteig (vom Töpferbehälter bis zur Teufelsmühle) und um den Oberen Flügel (vom Mittelweg bis zur Teufelsmühle).

Alle drei Baumaßnahmen müssen in der Zeit von Mai bis Juni durchgeführt werden. Die Mitnutzung der Wege durch Erholungssuchende wird in diesem Zeitraum eingeschränkt sein – auch im Hinblick darauf, dass der Schleiferbuchenweg, der Mittelweg und der Untere Flügel in Richtung Funkwerk Olbersdorf als Zu- und Abfahrt für die Baufahrzeuge und Transporte benötigt werden. Wir bitten um Verständnis und unbedingte Berücksichtigung der Absperrungen, um Unfälle zu vermeiden.

## Liebe Radfahrer,

die Tage werden wieder länger und spätestens jetzt starten viele in die neue Saison. Aus diesem Anlass einige Hinweise für Sie: Zum Rad fahren im Wald gibt es Ausführungen im Sächsischen Waldgesetz. Danach ist das Rad fahren auf Straßen und Wegen, nicht aber auf Sport- und Lehrpfaden sowie auf Fußwegen gestattet. Eine Unterscheidung zwischen Straßen/ Wegen und Fußwegen trifft das Gesetz nicht. Als Behelf kann die Rechtsprechung, die Waldgesetzte von Bayern und Baden-Württemberg sowie die Verwaltungsvorschrift zur StVO herangezogen werden. Daraus geht klar hervor, dass Rad fahren auf Waldwegen **unter 2 Meter** Breite **nicht statthaft ist**.



Angesichts der Verhältnisse im Zittauer Gebirge ist das eine notwendige und angemessene Regelung. Sie soll die gefahrlose Benutzung der Wege durch alle Erholungssuchenden gewährleisten und Begegnungsverkehr auf schmalen Wegen (oft unter eingeschränkter Sicht infolge Kurven ...) verhindern. Wir bitten Sie, diese Regelung zu beherzigen und Ihre Touren entsprechend zu planen.

### Sie haben Fragen an uns?

E-Mail: [forstamt@zittau.de](mailto:forstamt@zittau.de), Sprechzeit: dienstags 13–18 Uhr im Technischen Rathaus, Sachsenstraße 14 in Zittau

### Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Zittau, Eigenbetrieb Forstwirtschaft und Kommunale Dienste,  
Bürgermeister Michael Hiltcher, Markt 1, 02763 Zittau  
Redaktion und Verteilung: Forstbetrieb der Stadt Zittau, Angela Bültemeier, Markt 1, 02763 Zittau  
Tel. 03583/752 334, Fax: 03583/752 256, [forstamt@zittau.de](mailto:forstamt@zittau.de)  
Layout, Satz und Druck: Graphische Werkstätten Zittau GmbH  
Auflage: 500 Stück; Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet  
Fotos: Forstbetrieb der Stadt Zittau  
Erscheinungsweise: alle drei Monate (4 Ausgaben jährlich)

Die Waldpost ist an folgenden Auslagestellen kostenlos erhältlich: Tourist-Information der Stadt Zittau / Gemeindeverwaltung Olbersdorf / Gemeindeverwaltung Kurort Jonsdorf / Tourist-Information Kurort Jonsdorf / Gemeindeverwaltung Oybin / Haus des Gastes Oybin / Gemeindeverwaltung Großschönau / Naturparkhaus Waltersdorf / Forstbetrieb der Stadt Zittau / Stadtverwaltung Zittau, Außenstelle Hirschfelde / Online-Ausgabe unter [www.zittau.eu](http://www.zittau.eu)  
Erscheinungsdatum: 4.4.2014